

Ich nehme an folgenden kostenlosen Veranstaltungen jeweils um 18.00 Uhr teil:

- 31.03.2020** Zwischen politischer Regulierungswut und gesellschaftlichem Gegenwind: Wie finden Unternehmen Gehör?
- 12.05.2020** Der gesunde & motivierte Mensch als treibende Kraft – Zukunftssicherung durch erfolgreiches Betriebliches Gesundheits-Management
- 25.08.2020** Fachkräfte sichern – unsere gemeinsame Verantwortung
- 06.10.2020** Welches Umweltmanagement passt zu unserem Unternehmen?
- 10.11.2020** Gute Ideen richtig fördern!

Firmenname (bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Email (für Anmeldebestätigung)

Vorname und Nachname

Telefon

Straße

Anmeldung/Organisation:
 Technologie- und Gründerzentrum Niederrhein GmbH
 Industriering Ost 66, 47906 Kempen
 Telefon: (0 21 52) 20 29 0, Fax: (0 21 52) 20 29 10
 Ansprechpartnerin: Uta Pricken, Email: uta.pricken@tzniederrhein.de

Postleitzahl und Ort

ANMELDUNG ONLINE
www.tzniederrhein.de/forum-mittelstand-niederrhein
oder Fax an (0 21 52) 20 29 10

Hinweis zum Datenschutz: Ihre Angaben werden nur zur Durchführung der Veranstaltung genutzt. Sie sind freiwillig und können jederzeit widerrufen werden.

mit freundlicher Unterstützung von:

Veranstalter:

Gestaltung und Produktion: VENNEKEL + PARTNER GESTALTUNG + TECHNIK

Werbepartner: NIEDERRHEIN MANAGER Wirtschaft Regional, Spannend.

FORUM MITTELSTAND NIEDERRHEIN

VERANSTALTUNGEN 2020





Hitze, Starkregen, Stürme und sogar ein Orkan – die Extremwetterlagen haben uns in den vergangenen Jahren deutlich gemacht, dass der Klimawandel im Kreis Viersen angekommen ist. Auch die Unternehmer der Region müssen stärker denn je die Bereiche Klimaschutz und Anpassung an die Folgen des Klimawandels bedenken. Wichtig ist es, dies auch als Chance zu begreifen, das eigene Unternehmen mit einer Nachhaltigkeitsstrategie zukunftssicher aufzustellen. Wie aktiver Klimaschutz und ökonomisches Handeln gemeinsam gelingt, ist Thema des Forums Mittelstand im Oktober. An den weiteren Abenden befassen wir uns ebenfalls mit wichtigen aktuellen Themen: Beispielsweise mit dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement, dem Fachkräftemangel und individuell zugeschnittenen Förderprogrammen für mittelständische Unternehmen. Ich lade alle Unternehmerinnen und Unternehmer ein, die Fachvorträge zu besuchen, Kontakte zu knüpfen und sich am gegenseitigen Austausch zu beteiligen.

Ihr Landrat Dr. Andreas Coenen

31.3.2020

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: **Technologie- und Gründerzentrum Niederrhein GmbH (TZN)**
 Industriering Ost 66, 47906 Kempen
 Begrüßung: **Dr. Thomas Jablonski**, GF TZN GmbH
 Impuls: **Ekkehard Seegers**, Seegers Public Affairs
 Moderation: **Prof. Dr. Thomas Merz**,
 IST-Hochschule für Management
 Podium: **Udo M. Streng**,
 Vorstand Interessenvereinigung
 Mittelständische Wirtschaft IMW e. V.



Zwischen politischer Regulierungswut und gesellschaftlichem Gegenwind: Wie finden Unternehmen Gehör?

Kleine und mittelständische Unternehmen sind in ihrer Kommunikation gegenüber Politik und Gesellschaft eher zurückhaltend. Obwohl gerade sie es sind, die sich berechtigter Weise über zu viel Bürokratie, unnötige Vorschriften und zu lange Bearbeitungszeiten von Anträgen beklagen. Und obwohl der Aufwand für politische Interessenvertretung überschaubar ist und die daraus entstehenden Netzwerke auch in einer Krise überaus hilfreich sein können. Diskutieren Sie mit einem langjährigen Lobbyisten (Bayer-Beteiligungsgesellschaft Currenta) über Nutzen und Grenzen politischer und gesellschaftlicher Netzwerke sowie über Erfolgchancen politischer Interessenvertretung in der mittelständischen Wirtschaft. Erfahren Sie, wie diese sich mit überschaubarem Aufwand organisieren lässt und welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, um optimal Gehör zu finden.

12.5.2020

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: **Deutsches Medikamenten-Hilfswerk action medeor e. V.**
 St. Töniser Str. 21, 47918 Tönisvorst
 Begrüßung: **action medeor e. V**
 Impuls: **Drs. Ruud Stefelmans & Norbert Boshüsen**, ags ambulantes Gesundheitszentrum stefelmans
 Moderation: **Prof. Dr. Thomas Merz**,
 IST-Hochschule für Management
 Podium: **Gerald Reindl**, Bereichsleiter Personal u. Strategie Sparkasse Krefeld
 N.N.

Der gesunde und motivierte Mensch als treibende Kraft im Betrieb. Sichern Sie die Unternehmenszukunft durch erfolgreiches Betriebliches Gesundheits-Management (BGM)

Gesundheit kostet Geld. Krankheit ein Vermögen. Warum lohnt sich gerade für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) eine vorbeugende Investition in das Humankapital? Humankapital - was ist das überhaupt? Welche Herausforderungen stellen veränderte Arbeits- und Lebensbedingungen dar? Sie erfahren, wie teure Fehlzeiten und Fluktuation vermieden werden können. Humankapital und BGM heißt, die Gesundheit der Mitarbeiter*innen als strategischen Faktor in die betrieblichen Prozesse einzubeziehen. Das funktioniert durch gesundes Führen. Und das ist Management-Aufgabe!



25.8.2020

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: **Burg Brüggen, Kultursaal**
 Burgwall 4, 41379 Brüggen
 Begrüßung: **Guido Schmidt**, Wirtschaftsförderung
 Gemeinde Brüggen
 Impuls: **Thomas Becker**, GF operativ Agentur
 für Arbeit Krefeld
 Moderation: **Prof. Dr. Thomas Merz**,
 IST-Hochschule für Management
 Podium: **David Bergens**, GF Pix Software GmbH
Dr. Thomas Jablonski,
 GF WFG für den Kreis Viersen mbH



Fachkräfte sichern – unsere gemeinsame Verantwortung

Suchen Sie händeringend neue Fachkräfte? Fällt es auch Ihrem Unternehmen immer schwerer, geeignete Mitarbeiter/innen zu finden und langfristig zu halten? Auch hochattraktive Arbeitgeber stehen heute im internationalen Wettbewerb - nicht nur - um die besten Talente auf dem Arbeitsmarkt. Bereits heute müssen Unternehmen viel mehr als früher dafür tun, gute Mitarbeiter/innen zu halten und Bewerber/innen von sich zu überzeugen. Erfahren Sie, was Sie tun können, um einem Fachkräftemangel in Ihrem Unternehmen entgegenzuwirken. Wie es Ihnen gelingt, Ihre Wahrnehmbarkeit in der Öffentlichkeit zu erhöhen, sich als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren und somit Bewerber/innen für sich zu gewinnen.

6.10.2020

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: **Rathaus Nettetal**
 Doerkesplatz 11, 41334 Nettetal
 Begrüßung: **Christian Wagner**, BM Stadt Nettetal
 Impuls: **Dr. Katrin Röllén & Dr. Sebastian Hauka**,
 GF ContImprove GmbH
 Moderation: **Prof. Dr. Thomas Merz**,
 IST-Hochschule für Management
 Podium: **Ralf Stobbe**, GF Suthor GmbH
Henning H. Sittel, Effizienzagentur NRW
 Regionalbüro Niederrhein

Welches Umweltmanagement passt zu unserem Unternehmen ?

Der Klimawandel, soviel steht fest, wird nicht durch Aussitzen und Leugnen an uns vorbeiziehen. Genauso wenig wird er einen Bogen um auch nur ein einziges Unternehmen machen. Die Kernfrage für jedes Unternehmen ist unlängst geworden: „Sehen wir das Umweltmanagement (UMS) als Marke und Forderung, oder nutzen wir es auch zu unserem ökonomischen Vorteil?“ Mit den richtigen Stellschrauben kann sich Nachhaltigkeit und damit der aktive Umweltschutz also auch finanziell lohnen. Ob auf längere oder bereits kurze Sicht, lernen Sie hier den Aspekt der Ökonomie als steten Begleiter des Managementsystems kennen. Erfahren Sie an Hand praxisnaher Beispiele, welche Möglichkeiten sich für Ihr Unternehmen ergeben können. Sei es z. B. die schlichte oder kombinierte Zertifizierung (Umwelt- und Qualitätsmanagementsystem) oder Schritte zu einer Zertifizierung hin.



10.11.2020

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: **Foyer des Gründerzentrums Gewerbepark Stahlwerk Becker**
 GieBerallee 19, 47877 Willich
 Begrüßung: **Wirtschaftsförderung Stadt Willich**
 Impuls: **Armin Möller**, WFG für den Kreis Viersen mbH
Stephan Kunz, NRW-Bank
 Moderation: **Prof. Dr. Thomas Merz**,
 IST-Hochschule für Management
 Podium: **Helmut Gutberlet**,
 GF Westdeutsche Dochtfabrik GmbH & Co. KG
Dunja Freimuth, eSales4u



Gute Ideen richtig fördern!

Die Palette der öffentlichen Förderprogramme ist schier unüberschaubar. Nicht nur die Förderthemen sind sehr unterschiedlich, sondern auch die Förderkonditionen. Nach dem passenden Förderprogramm zu recherchieren, wird für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) schnell zu einem Zeitfresser. Mit den Fördermitteln ist es wie mit der Allgemeinbildung: Die Potentialberatung, das Förderprogramm „Mittelstand.Innovativ“ oder das Programm go-digital sollten Unternehmer so sicher im Gedächtnis haben wie Musiker die neunte Sinfonie von Beethoven. Bei den Spezialprogrammen sowie den zahlreichen Kreditangeboten verhält es sich wie mit Spezialwissen im Alltag: Man muss nicht alles wissen, aber man sollte Leute kennen, die einen beraten können. Wichtig ist, dass eine öffentliche Förderung immer einer guten Idee oder einem Projekt und nicht umgekehrt folgen sollte. Es lohnt sich also durchaus, die fixe Idee, die seit einiger Zeit auf der Festplatte schlummert mit einem Fördermittelberater zu besprechen!